



LISTE GEEIGNETER NACHHALTIGER PROJEKTE DES LANDES BERLIN

NACHHALTIGKEITSANLEIHE 2023

BERLIN



Impressum

Herausgeberin

Senatsverwaltung für Finanzen

Klosterstraße 59

10179 Berlin

www.berlin.de/sen/finanzen

Inhalte

Senatsverwaltung für Finanzen

Stand

30. Januar 2023

Inhalt

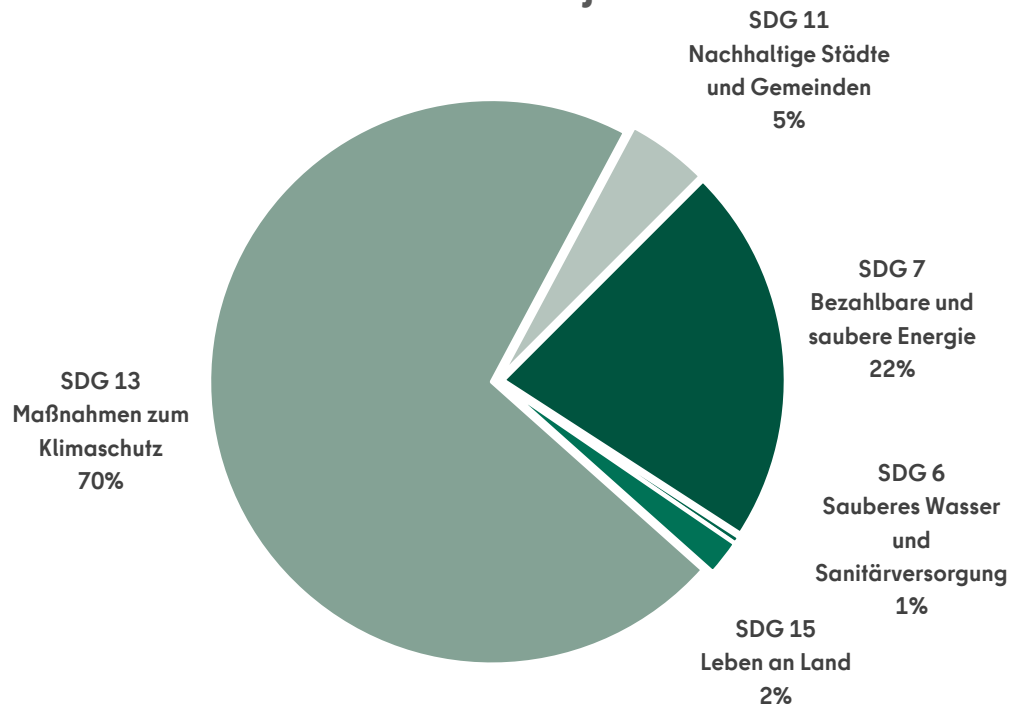
1 Übersicht geeigneter nachhaltiger Projekte	5
1.1 Verteilung der geeigneten Projekte auf führendes SDG	5
1.2 Volumen und Anzahl der Projekte je ICMA-Projektkategorie	6
2 Geeignete grüne Projekte	7
2.1 GBP: Erneuerbare Energien	7
2.1.1 Projekt #01 Energiespeicher PLUS.....	7
2.1.2 Projekt #02 SolarZentrum Berlin	8
2.2 GBP: Energieeffizienz	9
2.2.1 Projekt #03 Investitionen zur Steigerung der Energieeffizienz sowie zur Nutzung erneuerbarer Energien in Unternehmen und öffentlichen Infrastrukturen	9
2.2.2 Projekt #04 Grün Berlin GmbH: Modernisierung der Technischen Infrastruktur und Anlagen im Britzer Garten.....	10
2.2.3 Projekt #05 Umrüstung gasbetriebener Straßenbeleuchtungsanlagen.....	11
2.2.4 Projekt #06 Berliner Heizungstauschprogramm HeizungstauschPLUS.....	12
2.3 GBP: Ökologisch nachhaltiges Management von lebenden natürlichen Ressourcen und Landnutzung	13
2.3.1 Projekt #07 Verbesserung der Natur und Umwelt in sozial benachteiligten Quartieren	13
2.3.2 Projekt #08 Mischwaldprogramm	14
2.3.3 Projekt #09 Grün Berlin Stiftung: Platz der Luftbrücke	15
2.3.3 Projekt #10 Grün Berlin GmbH: Spreepark	16
2.4 GBP: Sauberer Transport.....	17
2.4.1 Projekt #11 Neubau Straßenbahn Adlershof II	17
2.4.2 Projekt #12 Neubau Straßenbahn Hauptbahnhof - U-Bhf. Turmstraße.....	18
2.4.3 Projekt #13 Verlängerung der U-Bahn-Linie U5 vom Alexanderplatz zum Hauptbahnhof.....	19
2.4.4 Projekt #14 Hochlaufphase E-Mobilität Busflotte	20
2.4.5 Projekt #15 Errichtung und Betrieb öffentlich-zugänglicher Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge	21
2.4.6 Projekt #16 Wirtschaftsnahe Elektromobilität (WELMO)	22
2.4.7 Projekt #17 Nachhaltige städtische Mobilität	23
2.5 GBP: Anpassung an den bereits existierenden Klimawandel	24
2.5.1 Projekt #18 GründachPLUS	24

3 Geeignete soziale Projekte	25
3.1 SBP: Bezahlbare Basisinfrastruktur	25
3.1.1. Projekt #19 VBB Bus & Bahn-Begleitservice	25
3.1.2. Projekt #20 Kostenloses Schülerticket	26
3.2 SBP: Zugang zur Grundversorgung an sozialen Dienstleistungen	27
3.2.1. Projekt #21 Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm (KSSP) der Berliner Bezirke	27
3.2.2. Projekt #22 Corona-Maßnahme: Beschaffung von Luftreinigungsgeräten für Berliner Schulen	28
3.2.3. Projekt #23 Corona-Maßnahme: Persönliche Schutzausrüstung für Personal, Schülerinnen und Schüler an Berliner Schulen sowie Kinder an Berliner Kitas.....	29
3.2.4. Projekt #24 Corona-Maßnahme: Schnelltests für Berliner Schulen und Kitas	30
3.3 SBP: Schaffung von Arbeitsplätzen	31
3.3.1. Projekt #25 Solidarisches Grundeinkommen.....	31
3.4 SBP: Nahrungsmittelsicherheit und nachhaltige Nahrungsmittel-systeme.....	32
3.4.1. Projekt #26 Berliner Ernährungsstrategie.....	32
3.4.2. Projekt #27 Kostenbeitragsfreies Schulmittagessen	33
3.5 SBP: Sozio-ökonomische Weiterentwicklung und Befähigung	34
3.5.1. Projekt #28 Babylotse Berlin.....	34
3.5.2. Projekt #29 Berliner Hausbesuche	35
3.5.3. Projekt #30 Förderung der Frauen in Forschung und Lehre	36
3.5.4. Projekt #31 Special Olympics Weltspiele Berlin 2023.....	37
3.5.5. Projekt #32 Integriertes Sozialprogramm (ISP)	38
3.5.6. Projekt #33 Infrastrukturförderprogramm Stadtteilzentren (IFP STZ)	39
3.5.7. Projekt #34 Bau, Betrieb und Erhalt von Flüchtlingsunterkünften.....	40
3.5.8. Projekt #35 Landesprogramm Berliner Familienzentren.....	41
3.5.9. Projekt #36 Landesprogramm Stadtteilmütter	42

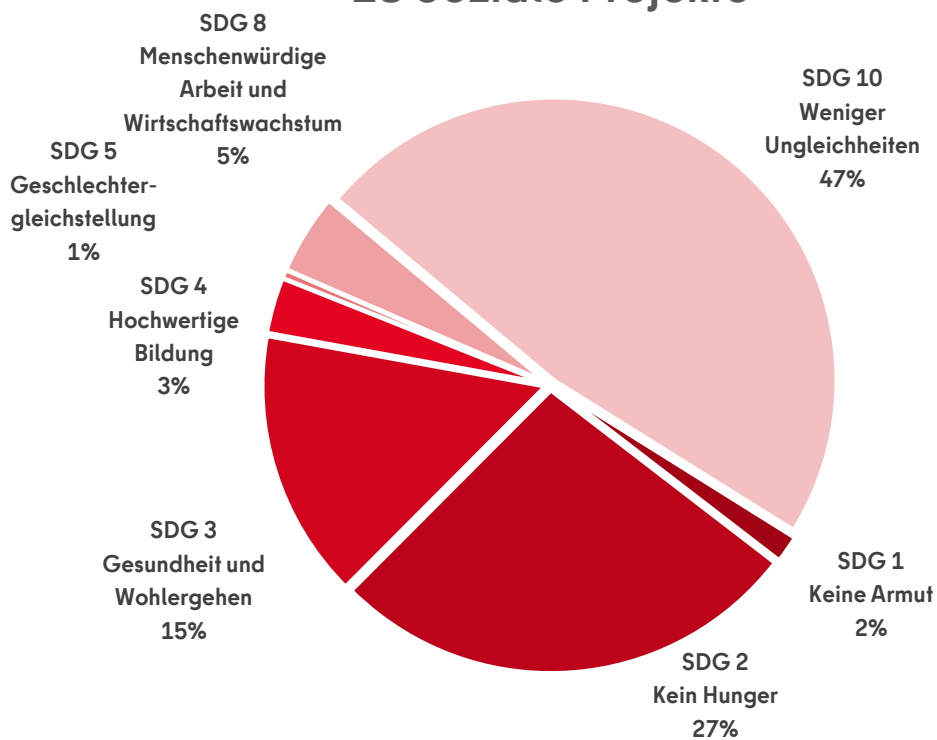
1 Übersicht geeigneter nachhaltiger Projekte

1.1 Verteilung der geeigneten Projekte auf führendes SDG

18 Grüne Projekte



18 Soziale Projekte



1.2 Volumen und Anzahl der Projekte je ICMA-Projektkategorie

Projektkategorie (ICMA GBP)	Anteil	Volumen 2020-2022 (Mio. €)	Projektanzahl
Erneuerbare Energien	1%	5,6	2
Energieeffizienz	5%	43,0	4
Ökologisch nachhaltiges Management von lebenden natürlichen Ressourcen und Landnutzung	2%	15,3	4
Anpassung an den bereits existierenden Klimawandel	0%	0,7	1
Sauberer Transport	19%	159,8	7
Grüne Projekte	27%	224,4	18

Projektkategorie (ICMA SBP)	Anteil	Volumen 2022 (Mio. €)	Projektanzahl
Bezahlbare Basisinfrastruktur	6%	52,7	2
Zugang zur Grundversorgung an sozialen Dienstleistungen	12%	102,7	4
Schaffung von Arbeitsplätzen sowie Programme zur Prävention und/oder Milderung von Arbeitslosigkeit durch sozio-ökonomische Krisen	3%	28,3	1
Nahrungsmittelsicherheit und nachhaltige Nahrungsmittelsysteme	20%	167,7	2
Sozio-ökonomische Weiterentwicklung und Befähigung	32%	268,6	9
Soziale Projekte	73%	620,0	18

2 Geeignete grüne Projekte

2.1 GBP: Erneuerbare Energien

2.1.1 Projekt #01 Energiespeicher PLUS

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Erneuerbare Energien Förderung der Nutzung erneuerbarer Energien (z. B. Batteriespeicher zur Speicherung nachhaltig erzeugter Energie; Solarenergie) in Unternehmen, privaten und öffentlichen Infrastrukturen	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: <ul style="list-style-type: none"> • Handlungsfeld Energie 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Wirtschaft, Energie und Betriebe	07	0750	89336

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
442.933 €	1.567.093 €	2.363.302 €	4.373.328 €

Förderung der Investition in Stromspeicher, die zusammen mit einer neuen Photovoltaikanlage installiert werden:



- bis zu 15.000 EUR Zuschuss für die Anschaffung und Inbetriebnahme eines netzdienlichen, sekundären Stromspeichers
- nur bei gleichzeitiger Anschaffung und Installation einer Photovoltaikanlage
- Bonus von 300 EUR für Stromspeicher mit prognosebasierter Betriebsstrategie

Die Förderung für die Anschaffung von Solarstromspeichern bei gleichzeitigem Kauf und Installation einer Photovoltaikanlage richtet sich an Privatpersonen und freiberuflich Tätige sowie Unternehmen, gesellschaftliche, staatliche oder kirchliche Institutionen, Genossenschaften oder Wohnbaugesellschaften. Die Berliner Bezirke sind ebenfalls antragsberechtigt.

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der installierten Photovoltaik-Anlagen; Anzahl der installierten Speicher; Ab 2021 Leistung der installierten Photovoltaikanlagen und Leistung der installierten Speicher

Projektlink: [EnergiespeicherPLUS](#)

2.1.2 Projekt #02 SolarZentrum Berlin

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Erneuerbare Energien Verbundene Forschungs-, Beratungs- und Entwicklungsaktivitäten	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: • Handlungsfeld Energie	 

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Wirtschaft, Energie und Betriebe	13	1350	68569

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
323.425 €	399.395 €	533.284 €	1.256.105 €

Das SolarZentrum Berlin unterstützt Menschen und Institutionen dabei, Berlin zur solaren Stadt zu entwickeln:


- Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Solarenergie für alle Zielgruppen
- Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Erstellung von Informationsmaterialien

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der durchgeführten Beratungen; Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen; Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Projektlink: [Das SolarZentrum Berlin | Solarwende \(solarwende-berlin.de\)](https://www.solarwende-berlin.de)

2.2 GBP: Energieeffizienz

2.2.1 Projekt #03 Investitionen zur Steigerung der Energieeffizienz sowie zur Nutzung erneuerbarer Energien in Unternehmen und öffentlichen Infrastrukturen

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Energieeffizienz Förderprogramm des Landes zur Installation von energieeffizienten Technologien und Produkten sowie Steigerung der Energieeffizienz in Unternehmen und öffentlichen Infrastrukturen. Zuschüsse abhängig von erzielter CO ₂ -Einsparung in Tonnen	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: <ul style="list-style-type: none"> • Handlungsfeld Wirtschaft 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0710	88304, 89219

IST- Ausgaben:



2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
4.188.133 €	10.803.894 €	5.560.600 €	20.552.628 €

Durch die Förderung soll der Einsatz ineffizienter Technologien verringert und der Verbrauch vor allem in der Prozess- und Gebäudeenergie gesenkt, sowie der Anteil erneuerbarer Energien erhöht werden. Im Ergebnis sollen somit die CO₂-Emissionen von Unternehmen deutlich reduziert werden. Durch die Energieeinsparung können darüber hinaus auch die Kosten vermindert werden, so dass die betriebliche Wettbewerbsposition verbessert wird.

Geplante Wirkindikatoren: Rückgang des Primärenergieverbrauchs in Unternehmen und öffentlichen Gebäuden, Rückgang geschätzter jährlicher Treibhausgasemissionen in Unternehmen und öffentlichen Infrastrukturen einschließlich öffentlicher Gebäude. Über die gesamte Programmlaufzeit geplant ist die Minderung geschätzter jährlicher Treibhausgasemissionen um 16.300 t CO₂-Äquivalent und der Primärenergieverbräuche um 61.800 MWh/Jahr.

Projektlink: [Investitionen zur Steigerung der Energieeffizienz sowie zur Nutzung erneuerbarer Energien in Unternehmen - Berlin.de](#)

2.2.2 Projekt #04 Grün Berlin GmbH: Modernisierung der Technischen Infrastruktur und Anlagen im Britzer Garten

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Energieeffizienz Neubau, Sanierung oder Modernisierung technischer Infrastrukturen, Anlagen	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: <ul style="list-style-type: none"> • Handlungsfeld Gebäude 	 

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0750	89145

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
795.650 €	387.000 €	220.000 €	1.402.650 €



Modernisierung der Technischen Infrastruktur und Anlagen im Britzer Garten:

Die technischen Anlagen im Britzer Garten befinden sich in einem schlechten Zustand und sind zu sanieren und zu modernisieren. Auf der Grundlage eines Modernisierungskonzeptes wurden Maßnahmen ergriffen, die sich ökologisch und wirtschaftlich positiv für den Britzer Garten auswirken.

Geplante Wirkindikatoren: Jährliche Reduzierung der CO₂-Emission in t pro Jahr.

Projektlink: [Britzer Garten 2030](#)

2.2.3 Projekt #05 Umrüstung gasbetriebener Straßenbeleuchtungsanlagen

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Energieeffizienz Umrüstung von Beleuchtungsanlagen im öffentlichen Raum von Gasbeleuchtung auf moderne LED-Beleuchtung	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: • Handlungsfeld Wirtschaft	 

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0740	54049, 72014

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
5.838.472 €	7.585.348 €	6.412.644 €	19.836.464 €

Energie- und CO₂-sparende Umrüstung bisher gasbetriebener Straßenleuchten bei Erhalt des historischen Stadtbilds und der traditionellen Erscheinungsform der Straßenleuchten.

Beispielrechnung:

Eine sechsflammige Gasreihenleuchte hat einen Anschlusswert von (6×266 W) 1.596 W. Bei einer Brenndauer von 4.200 Stunden jährlich verbraucht diese Leuchte 6.703 kWh. Eine elektrische Leuchte hat bei gleichem Beleuchtungsniveau einschl. Vorschaltgerät und Funkempfänger einen Anschlusswert von insgesamt 46 W und somit einen Energieverbrauch von 193 kWh bei einer Brenndauer von ebenfalls 4.200 Stunden.

Beim Verbrennen des Erdgases werden 201,4 g CO₂/kWh, bei der Erzeugung des elektrischen Stromes 545,2 g CO₂/kWh freigesetzt. (beide Werte lt. Amt für Statistik Berlin-Brandenburg).

Pro Jahr entstehen damit folgende CO₂-Emissionen:

Am Standort einer sechsflammigen Gasreihenleuchte:

$$6.703 \text{ kWh} \times 201,4 \text{ g/kWh} = 1.349.984 \text{ g} = 1,35 \text{ t}$$

Am Ort der Stromerzeugung für eine Elektroleuchte mit einem Gesamtanschlusswert von 46 W:



$$193 \text{ kWh} \times 545,2 \text{ g/kWh} = 105.224 \text{ g} = 0,11 \text{ t}$$

CO₂-Ersparnis von ca. 9.200 Tonnen pro Jahr nach Umrüstung aller 8.400 Gasleuchten (Rückgang um ca. 91 Prozent - ohne Berücksichtigung der Nutzung des Stroms aus regenerativen Energiequellen)

Geplante Wirkindikatoren: Jährliche Reduzierung der CO₂-Emissionen in t pro Jahr

Projektlink: [Umrüstung der Gasleuchten - Berlin.de](https://www.berlin.de/umwelt/umruistung-der-gasleuchten)

2.2.4 Projekt #06 Berliner Heizungstauschprogramm HeiztauschPLUS

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Energieeffizienz Zuschüsse zur Umrüstung auf klimafreundliche Heizsysteme (CO ₂ -Ersparnis mindestens 25%)	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: • Handlungsfeld Gebäude	 

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0750	89336

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
164.000 €	475.667 €	489.881 €	1.129.548 €

HeiztauschPLUS ist ein von der Berliner Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz initiiertes Förderprogramm. Es dient der Reduktion von CO₂-Emissionen, der energetischen Gebäudesanierung und dem Erreichen der Berliner Klimaziele durch den Austausch ineffizienter und CO₂-intensiver Heizungsanlagen.


Im Rahmen von HeiztauschPLUS wurden nicht rückzahlbare Zuschüsse in Form von Festbetragsfinanzierungen gewährt. Der Zuschuss belief sich auf bis zu 4.500 EUR für erneuerte Heizungsanlagen.

Geplante Wirkindikatoren: Jährliche Reduzierung der CO₂-Emissionen in t pro Jahr

Projektlink: [HeiztauschPLUS für Berlin](#)

2.3 GBP: Ökologisch nachhaltiges Management von lebenden natürlichen Ressourcen und Landnutzung

2.3.1 Projekt #07 Verbesserung der Natur und Umwelt in sozial benachteiligten Quartieren

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Ökologisch nachhaltiges Management von lebenden natürlichen Ressourcen und Landnutzung Grünanlagen und kiezbezogene Naherholungsgebiete neu schaffen oder durch Sanierung ökologisch aufwerten (z. B. Entsiegelung; klimaresiliente Umgestaltung; Beweidung von Grünflächen; Einbringung von Kompost-Pflanzenkohle zur CO ₂ -Speicherung)	Anpassung an die Folgen des Klimawandels: <ul style="list-style-type: none"> Handlungsfeld Stadtentwicklung und Stadtgrün 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0710	88304, 89219

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
1.673.244 €	1.678.007 €	3.031.408 €	6.382.659 €

Innerhalb Berlins sind zahlreiche soziale und umweltbezogene Problemlagen wie z. B. Armut, hohe Arbeitslosigkeit und Mangel an Grünflächen räumlich stark konzentriert. In diesen Quartieren und in den unmittelbar angrenzenden Gebieten (2 km-Radius) soll die ökologische Aufenthalts- und Lebensqualität verbessert werden. Hierzu sollen im Förderschwerpunkt 6 des Berliner Programms für Nachhaltige Entwicklung (BENE) Grünanlagen und kiezbezogene Naherholungsgebiete neu geschaffen, durch Sanierung ökologisch aufgewertet oder besser vernetzt werden. Kombinationen mit kleinklimatisch wirksamen Maßnahmen zum Regenwassermanagement werden angestrebt.

Geplante Wirkindikatoren: Fläche der sanierten oder neu geschaffenen Lebens- und Erholungsräume in m² pro Jahr

Projektlink: [Förderschwerpunkt 6 - Natur/ Umwelt Quartiere - Berlin.de](#)


Projektbeispiele:

[Fördermaßnahme: Volkspark Jungfernheide - Berlin.de](#)

[Landschaftsschutzmaßnahmen in der Hönower Weiherkette haben begonnen - Berlin.de](#)

[Umbau der Grünanlage Scharfe Lanke](#)

2.3.2 Projekt #08 Mischwaldprogramm

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Ökologisch nachhaltiges Management von lebenden natürlichen Ressourcen und Landnutzung Waldumbau zur Erhöhung der Widerstandsfähigkeit gegen den Klimawandel	Anpassung an die Folgen des Klimawandels: <ul style="list-style-type: none"> • Handlungsfeld Forstwirtschaft 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0751	54109

IST- Ausgaben:


2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
1.522.000 €	1.555.000 €	1.499.825 €	4.576.825 €

Unter besonderer Berücksichtigung der Klimaprognosen ist die Bewältigung der historisch-ökologischen Erblast der Kiefernära und die Wiederherstellung der Zukunftsfähigkeit der Berliner Wälder in den kommenden Jahrzehnten eine Jahrhundertaufgabe für das grüne Berlin. Ziel ist die Umgestaltung der naturfernen, instabilen einschichtigen Kiefernbestände zu stabilen Laubmischwäldern mit deutlich verbesserter Grundwasserspende unter konsequenter Weiterentwicklung der naturnahen Waldbewirtschaftung.

Geplante Wirkindikatoren: Umgebaute Waldfläche in ha pro Jahr

Projektlink: [Mischwaldprogramm - Berlin.de](https://www.berlin.de/mischwaldprogramm)

2.3.3 Projekt #09 Grün Berlin Stiftung: Platz der Luftbrücke

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
<p>Ökologisch nachhaltiges Management von lebenden natürlichen Ressourcen und Landnutzung</p> <p>Nachhaltige Umgestaltung von öffentlichen versiegelten Freiräumen und Parkanlagen einschließlich Umsetzung einer Regenwasserbewirtschaftung an öffentlichen Plätzen</p>	<p>Anpassung an die Folgen des Klimawandels:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Handlungsfeld Stadtentwicklung und Stadtgrün • Handlungsfeld Wasser 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0750	89374

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
295.000 €	84.000 €	529.854 €	908.854 €


Umgestaltung des Platzes der Luftbrücke zu einem urbanen, öffentlichen Freiraum unter den Aspekten der umweltfreundlichen Mobilität und Nachhaltigkeit unter Berücksichtigung der besonderen Bedeutung dieses Ortes für die Stadt. Umsetzung einer dezentralen Regenwasserbewirtschaftung mittels verschiedener Varianten, die an die unterschiedlichen Randbedingungen der einzelnen Teilgebiete angepasst sind.

Qualitative Wirkung: Förderung der Klimaresilienz, Sicherstellung der Wasserverfügbarkeit für die Vegetation, Steigerung der Verdunstungskühlung, Überflutungsvorsorge und Entlastung der Kanalisation, Hitzevorsorge, Sicherung der nachhaltigen Funktionsfähigkeit der Freifläche.

Geplante Wirkindikatoren: Reduktion/Vermeidung von Wasserverlust (in Reservoirs, Wasserstraßen, natürliche Lebensräume) in m³

Projektlink: [Grün Berlin - Platz der Luftbrücke](#)

2.3.3 Projekt #10 Grün Berlin GmbH: Spreepark

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Ökologisch nachhaltiges Management von lebenden natürlichen Ressourcen und Landnutzung Nachhaltige Umgestaltung von öffentlichen versiegelten Freiräumen und Parkanlagen einschließlich Umsetzung einer Regenwasserbewirtschaftung an öffentlichen Plätzen	Anpassung an die Folgen des Klimawandels: <ul style="list-style-type: none"> • Handlungsfeld Stadtentwicklung und Stadtgrün • Handlungsfeld Wasser 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0750	89145

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
2.021.000 €	366.500 €	1.073.336 €	3.460.836 €


Revitalisierung des historisch geprägten Spreeparks zu einem multifunktionalen öffentlichen Park mit dem Schwerpunkt Kunst, Kultur und Natur. Unter anderem werden die Bestandsgebäude energetisch saniert, eine Eigenstromversorgung mittels PV Anlagen auf geeigneten Dächern ist vorgesehen. Eine klimaangepasste Niederschlagskonzeption wird etabliert. Darüber hinaus werden vielzählige Nachhaltigkeitsaspekte und -maßnahmen berücksichtigt (vgl. Projektlink).

Geplante Wirkindikatoren: Als erster öffentlicher Park in Deutschland hat das Spreepark-Projekt das Vorzertifikat von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (**DGNB**) in **Platin** erhalten. Mit dem angestrebten Platin-Zertifikat werden Bauprojekte ausgezeichnet, die überdurchschnittlich die Kriterien für eine nachhaltige Umsetzung erfüllen.

Projektlink: [Grün Berlin - Nachhaltigkeit im Spreepark](#)

2.4 GBP: Sauberer Transport

2.4.1 Projekt #11 Neubau Straßenbahn Adlershof II

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Sauberer Transport Neubau, Ausbau, Reparatur und Instandhaltung der verschiedenen Systeme des ÖPNV sowie Schließen von Netzlücken und punktuelle Netzergänzungen im öffentlichen Verkehrsnetz	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: • Handlungsfeld Verkehr	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0730	89102

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
5.291.841 €	5.170.000 €	3.090.000 €	13.551.841 €

Beschreibung:

- Schließung einer Lücke im Straßenbahnnetz zwischen Schöneweide und Adlershof
- Verbesserte Anbindung an das Schnell- und Regionalbahnsystem sowie zentrale Erschließung der Wissenschaftsstadt Adlershof
- Alle fünf neuen Haltestellen sind barrierefrei


Wirkung:

- Schnelle, direkte Verbindungen zwischen dem Entwicklungsgebiet Johannisthal mit Köpenick sowie der Nord Süd Tangente
- Rückgang des Individualverkehrs

Geplante Wirkindikatoren: Jährliche Reduzierung der CO₂-Emissionen in t pro Jahr

Projektlink: [Straßenbahnneubaustrecke \(Adlershof II\) - Berlin.de](https://www.berlin.de/verkehr/straßenbahnneubaustrecke-adlershof-ii)

2.4.2 Projekt #12 Neubau Straßenbahn Hauptbahnhof - U-Bhf. Turmstraße

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Sauberer Transport Neubau, Ausbau, Reparatur und Instandhaltung der verschiedenen Systeme des ÖPNV sowie Schließen von Netzlücken und punktuelle Netzergänzungen im öffentlichen Verkehrsnetz	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: • Handlungsfeld Verkehr	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0730	89102

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
740.000 €	1.705.000 €	6.115.000 €	8.560.000 €

Die Linie M10, die bisher am Hauptbahnhof endet, wird um 2,2 Kilometer zum U-Bahnhof Turmstraße verlängert. Sieben Minuten wird die Straßenbahn für den neuen Abschnitt brauchen. Im 5- bis 10-Minuten-Takt werden bis zu 16.000 Fahrgäste pro Tag auf dem Streckenabschnitt entlang der Neubaustrecke erwartet und von dieser umsteigefreien Ost-West-Verbindung zwischen Moabit, Hauptbahnhof und Prenzlauer Berg sowie von der neuen Umsteigemöglichkeit zur U9 profitieren. Geplant sind vier barrierefreie Haltestellen mit jeweils zwei Zugängen sowie eine neue Richtungshaltestelle.


Wirkung:

Die Straßenbahnneubaustrecke Hauptbahnhof - U-Bahnhof Turmstraße verbessert die ÖPNV-Erschließung der dicht bebauten Gebiete in Moabit mit ihrem hohen Quell- und Zielverkehrsaufkommen. Es entstehen neue Direktverbindungen in Ost-West-Richtung zwischen Moabit, den Stadtentwicklungsgebieten im Bereich des Hauptbahnhofes sowie den östlichen Innenstadtbereichen. Am Hauptbahnhof wird es eine attraktive Verknüpfung zu Fern-, Regional- und S-Bahn Verkehren sowie zur U-Bahn geben. Am U-Bahnhof Turmstraße entsteht über kurze Wege eine direkte Umsteigemöglichkeit zur in Nord-Süd-Richtung verkehrenden U-Bahnlinie 9.

Geplante Wirkindikatoren: Jährliche Reduzierung der CO₂-Emissionen in t pro Jahr

Projektlink: [Straßenbahnneubaustrecke Hauptbahnhof - U-Bahnhof Turmstraße - Berlin.de](https://www.berlin.de/verkehr/straßenbahnneubaustrecke-hauptbahnhof-u-bahnhof-turmstra%C3%9Fe-berlin.de)

2.4.3 Projekt #13 Verlängerung der U-Bahn-Linie U5 vom Alexanderplatz zum Hauptbahnhof

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Sauberer Transport Neubau, Ausbau, Reparatur und Instandhaltung der verschiedenen Systeme des ÖPNV sowie Schließen von Netzlücken und punktuelle Netzergänzungen im öffentlichen Verkehrsnetz	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: • Handlungsfeld Verkehr	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0730	89102

IST- Ausgaben:


2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
50.856.612 €	16.397.974 €	16.173.026 €	83.427.613 €

Mit 2,2 Kilometern neuer Tunnelstrecke zwischen Alexanderplatz und Brandenburger Tor ist die Lücke zwischen „alter“ U5 und der 2009 in Betrieb genommenen U55 nun geschlossen. Im Ergebnis steht die neue, längere U5. Drei neue U-Bahnhöfe bieten noch besseren Zugang zu Berlins historischer Mitte. Die BVG erwartet auf dem neuen Abschnitt täglich rund 155.000 Fahrgäste, die unter anderem von einer zusätzlichen Anbindung des Berliner Hauptbahnhofs sowie einer neuen Direktverbindung aus dem Osten Berlins in die Innenstadt profitieren.

Geplante Wirkindikatoren: Jährliche Reduzierung der CO₂-Emissionen in t pro Jahr

Projektlink: [Berlin tief verbunden. Die neue U5 ist eröffnet - BVG Unternehmen](#)

2.4.4 Projekt #14 Hochlaufphase E-Mobilität Busflotte

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Sauberer Transport Hochlaufphase E-Mobilität Busflotte	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: <ul style="list-style-type: none"> • Handlungsfeld Verkehr 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0730	54045, 89113

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
4.417.961 €	15.007.329 €	19.092.461 €	38.517.751 €

Beschreibung:

- Umstellung Deutschlands größter Linienbusflotte von verbreitetem Dieselantrieb auf Elektromobilität (bereits 138 E Busse im Einsatz, 90 weitere vor Auslieferung)
- Ziel: Ende 2030 alle Busse der Berliner Verkehrsbetriebe elektrisch angetrieben, paralleler Um- oder Neubau der notwendigen Infrastruktur


Wirkung:

- Rund 1 Million Menschen jeden Werktag in mehr als 1.500 Fahrzeugen unterwegs
- Vermeidung von Straßenlärm
- Vermeidung von CO₂- und NO_x-Emissionen

Geplante Wirkindikatoren: Jährliche Reduzierung der CO₂-Emissionen in t pro Jahr

Projektlink: [Elektromobilität | BVG Unternehmen](#)

2.4.5 Projekt #15 Errichtung und Betrieb öffentlich-zugänglicher Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Sauberer Transport Errichtung und Betrieb von öffentlich-zugänglicher Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: <ul style="list-style-type: none"> • Handlungsfeld Verkehr 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0730	54059

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
2.074.117 €	1.124.969 €	968.134 €	4.167.220 €

Das Land verfolgt mit dem Berliner Modell ein integriertes Konzept zur Errichtung und zum Betrieb von Ladeeinrichtungen im öffentlichen Raum. Maßgeblich getragen wird diese Absicht von den Zielen des Einstiegs in ein postfossiles Verkehrssystem, einer Sicherung der Erreichbarkeit, der Verbesserung der örtlichen Luftqualität, der Verminderung des Verkehrslärms, des Klimaschutzes und einer stadtverträglichen Gestaltung der Ladeinfrastruktur.

Der für die Ladevorgänge erforderliche Strom stammt ausschließlich aus erneuerbaren Energien.


Der Betrieb der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im öffentlichen Raum Berlins sowie die Errichtung zusätzlicher Ladeinfrastruktur werden zu einer Abnahme des Anteils emissionsintensiver Verkehrsträger / Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor führen, die Luftqualität verbessern und den Verkehrslärm vermindern.

Die angebotsorientierte Errichtung zusätzlicher Ladeinfrastruktur basiert auf der Grundlage wissenschaftlicher Studien und wird stetig evaluiert und angepasst. Die effiziente und reparaturfreundliche Ladeinfrastruktur entspricht dem aktuellen Stand der Technik. Die mögliche Erprobung und der Einsatz neuer Technologien wie Lastmanagement oder Parkraumdetektion fördern eine effizientere Nutzung der Ladeeinrichtungen, des knappen öffentlichen Raumes und des Stromnetzes.

Geplante Wirkindikatoren: Jährliche Reduzierung der CO₂-Emissionen in t pro Jahr / Installation von Ladepunkten pro Jahr

Projektlink: [Grundlagen des Ladeinfrastrukturaufbaus in Berlin - Berlin.de](https://www.berlin.de/Grundlagen-des-Ladeinfrastrukturaufbaus-in-Berlin)

2.4.6 Projekt #16 Wirtschaftsnahе Elektromobilität (WELMO)

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Sauberer Transport Verbundene Forschungs-, Beratungs- und Entwicklungsaktivitäten	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: • Handlungsfeld Verkehr	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Wirtschaft, Energie und Betriebe	13	1350	68307

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
5.619.494 €	2.864.591 €	1.324.050 €	9.808.135 €

Mit dem Förderprogramm Wirtschaftsnahе Elektromobilität legt die Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe eine Maßnahme auf, die kleinen und mittleren Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft Anreize bietet, auf elektrisch betriebene Fahrzeuge umzusteigen.

Bestandteile der Förderung sind u. a.


- ein Beratungsangebot, das sich aus den Modulen Potenzialberatung und Realisierungsberatung zusammensetzt und
- eine Finanzierungsförderung, welche die Anschaffung von elektrisch betriebenen Fahrzeugen und die Errichtung von stationärer Ladeinfrastruktur bezuschusst. Gefördert werden der Kauf und das Leasing von Fahrzeugen, jedoch kein Mietkauf, bei dem der Kauf des Fahrzeuges am Ende der Laufzeit optional ist

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der geförderten Beratungen; Anzahl der geförderten Fahrzeuge; Anzahl der geförderten Ladeinfrastruktur

Projektlink: [WELMO Förderrichtlinie](#)

[WELMO Förderung für E-Mobilität](#)

2.4.7 Projekt #17 Nachhaltige städtische Mobilität

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Sauberer Transport <ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Fahrradinfrastruktur durch den Bau, Ausbau und die Sanierung von Radverkehrsanlagen • Umstellung des öffentlichen Fuhrparks auf CO₂-freie Antriebe (Elektrofahrzeuge) • Verbundene Forschungs-, Beratungs- und Entwicklungsaktivitäten 	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: <ul style="list-style-type: none"> • Handlungsfeld Verkehr 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0710	88304, 89219

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
500.418 €	803.075 €	435.637 €	1.188.302 €

Das spezifische Ziel ist es, im städtischen Verkehr eine Verlagerung von Fahrten des Motorisierten Individualverkehrs (MIV) auf die des Umweltverbundes (ÖPNV, Rad- und Fußverkehr) zu erreichen und somit eine Reduzierung der CO₂-Emissionen zu bewirken. Dabei soll gezielt an den Verlagerungspotenzialen des Pkw-Kurzstreckenverkehrs angesetzt werden, um einem Zuwachs des MIV vor dem Hintergrund des deutlichen Einwohner- und Beschäftigtenzuwachses in den kommenden Jahren entgegenzuwirken.


Es werden Maßnahmen umgesetzt, die zur nachhaltigen Mobilität, insbesondere zum Bau und Ausbau von ÖPNV- und Radverkehrsanlagen beitragen zusätzlich erfolgt die modellhafte Erprobung von (Nutzfahrzeugen mit) innovativen Antriebssystemen, die zur CO₂-Vermeidung beitragen.

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl angeschaffter Fahrzeuge mit innovativen Antriebssystem pro Jahr; Anzahl von Baumaßnahmen im Bereich Radverkehrsanlagen pro Jahr

Projektlink: [Nachhaltige städtische Mobilität - Berlin.de](https://www.berlin.de/nachhaltige-staedtische-mobilitaet)

2.5 GBP: Anpassung an den bereits existierenden Klimawandel

2.5.1 Projekt #18 GründachPLUS

Green Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Maßnahmen im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030	Sustainable Development Goals
Anpassung an den bereits existierenden Klimawandel Maßnahmen zur Förderung von Dach- und Fassadenbegrünung	Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes: • Handlungsfeld Gebäude	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0750	68282

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Summe
115.804 €	324.977 €	240.531 €	681.312 €

GründachPLUS ist ein Förderangebot der Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz, mit dem die Lebensqualität in der Hauptstadt durch begrünte Dächer und Fassaden gesteigert wird.

Bezuschusst wird die Dach- und Fassadenbegrünung von Gebäuden in bestimmten Stadtgebieten von Berlin. Die Dachbegrünung wird bei einer Vegetationsfläche von mehr als 100 Quadratmetern gefördert. Fassaden werden bei einer Vegetationsfläche von mehr als 50 Quadratmetern bodengebundener und mehr als 10 Quadratmetern wandgebundener Fassadenbegrünung bezuschusst.

Durch die Förderung wurde bereits rund 1,2 ha Gründachfläche verteilt auf 22 Dächer auf Bestandsgebäuden realisiert, die ca. 4,6 t/a CO₂ bindet und 89 kg/a Stick- und Schwefeloxide herausfiltert.


Geplante Wirkindikatoren: Fläche der realisierten Gründachfläche

Projektlink: [GründachPLUS - Berlins Förderung für mehr Dachbegrünung](#)

3 Geeignete soziale Projekte

3.1 SBP: Bezahlbare Basisinfrastruktur

3.1.1. Projekt #19 VBB Bus & Bahn-Begleitservice

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Bezahlbare Basisinfrastruktur Zugang zum öffentlichen Nahverkehr	<ul style="list-style-type: none"> Mobilitätseingeschränkte Personen 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0730	68569

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(651.651 €)	(779.109 €)	831.057 €	831.057 €


Der VBB Bus & Bahn-Begleitservice richtet sich an Personen, die sich auf Grund von Mobilitätseinschränkungen bei der Nutzung von Bus und Bahn unsicher fühlen. Dies sind vorwiegend Kundinnen und Kunden, die einen Rollstuhl, Rollator oder eine Gehhilfe nutzen, sehingeschränkte oder blinde Menschen, gehörlose, aber auch stark verunsicherte Menschen. Diese Personen werden von der Wohnungstür an ihr Fahrtziel begleitet.

Durch das zu fördernde Projekt werden die verkehrs- und sozialpolitischen Ziele des Landes Berlin in vorbildlicher Weise verknüpft.

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der Begleitungen

Projektlink: [VBB Bus & Bahn-Begleitservice | VBB](#)

3.1.2. Projekt #20 Kostenloses Schülerticket

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Bezahlbare Basisinfrastruktur Zugang zum öffentlichen Nahverkehr	<ul style="list-style-type: none"> Schülerinnen und Schüler 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	0730	54045, 54081

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(80.331.000 €)	(51.165.000 €)	51.897.285 €	51.897.285 €

Kostenloses Schülerticket für alle Berliner Schülerinnen und Schüler der allgemein bildenden Schulen und der berufsbildenden Oberschulen mit Vollzeitunterricht. Das Ticket ermöglicht die kostenlose Nutzung aller Busse, Trams, U- und S-Bahnen sowie Fähren im Tarifbereich Berlin AB.

Vor Einführung des Schülertickets nutzten ca. 17,5% aller Schülerinnen und Schüler aufgrund ihres Zuschussanspruchs aus dem Bildungs- und Teilhabepaket das Schülerticket. Nach Einführung ist die Nutzung des Schülertickets auf ca. 97% der Anspruchsberechtigten gestiegen.


Das Schülerticket Berlin AB hilft, die Luftbelastung zu verringern, indem Fahrten des motorisierten Individualverkehrs beim Schülerverkehr vermieden werden. Dadurch erhöht sich der Anteil des Umweltverbunds am Modal Split. Durch das frühe Heranführen von Schülerinnen und Schülern an den ÖPNV ist auch künftig mit einer höheren Nutzung des ÖPNV und entsprechender Wirkung auf den Modal Split zu rechnen.

Geplante Wirkindikatoren: Marktabdeckung als Quote aus Anzahl der Abonnenten zu Anspruchsberechtigten

Projektlink: [Schülerticket | BVG](#)

3.2 SBP: Zugang zur Grundversorgung an sozialen Dienstleistungen

3.2.1. Projekt #21 Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm (KSSP) der Berliner Bezirke

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Zugang zur Grundversorgung an sozialen Dienstleistungen Zugang zu qualitativ hochwertiger Bildung (z.B. Schuldigitalisierung, Kita- und Spielplatzsanierung)	<ul style="list-style-type: none"> • Schülerinnen und Schüler • Kleinkinder 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Bildung, Jugend und Familie	15	2710	51950

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(15.627.161 €)	(15.764.209 €)	15.599.815 €	15.599.815 €


Das Land Berlin stellt im Rahmen des Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm (KSSP) den Bezirken Fördermittel für die Sanierung von Kitas auf landeseigenen Liegenschaften und öffentlichen Kinderspielplätzen zur auftragsweisen Bewirtschaftung zur Verfügung. Es handelt sich um ein freiwilliges Projekt des Landes Berlin, um den Grundbedarf der Sanierungen von Kitas und Spielplätzen auf landeseigenen Grundstücken zu verstärken.

Die erfolgreiche Umsetzung des KSSP leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur Erhaltung von Kindertagesbetreuungsplätzen und zur Sicherung der Kita-Standorte auf landeseigenen Liegenschaften. Durch Instandsetzung und qualitative Aufwertung von Spielanlagen auf öffentlichen Kinderspielplätzen wurden insbesondere Kitas, die in zentrumsnahen Lagen über keine eigenen Freiflächen verfügen, unterstützt, die für die Förderung von Kindern wichtigen Rahmenbedingungen zu gewährleisten.

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der Maßnahmen

Projektlink: [Jährlicher Umsetzungsbericht 2022](#)

3.2.2. Projekt #22 Corona-Maßnahme: Beschaffung von Luftreinigungsgeräten für Berliner Schulen

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Zugang zur Grundversorgung an sozialen Dienstleistungen Maßnahmen zur Gesundheitsprävention (z. B. COVID-19 Impfungen und Schutzausrüstung)	<ul style="list-style-type: none"> • Schülerinnen und Schüler • Lehrerinnen und Lehrer • Erzieherinnen und Erzieher 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Bildung, Jugend und Familie	15	1510	67101

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(0 €)	(24.595.000 €)	12.580.000 €	12.580.000 €


Anschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten für Schulen zur Eindämmung der Corona-Pandemie und zur Aufrechterhaltung des Präsenzunterrichts an Schulen.

Diese Geräte können in Räumen ohne ausreichende Lüftungsmöglichkeiten die Infektionsgefahr durch Aerosole für Beschäftigte, Schülerinnen und Schüler und damit eine Ausbreitung von Covid-19 stark verringern.

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der beschafften Luftreinigungsgeräte

Projektlink: -

3.2.3. Projekt #23 Corona-Maßnahme: Persönliche Schutzausrüstung für Personal, Schülerinnen und Schüler an Berliner Schulen sowie Kinder an Berliner Kitas

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Zugang zur Grundversorgung an sozialen Dienstleistungen Maßnahmen zur Gesundheitsprävention (z. B. COVID-19 Impfungen und Schutzausrüstung)	<ul style="list-style-type: none"> • Schülerinnen und Schüler • Kleinkinder • Lehrerinnen und Lehrer • Erziehrinnen und Erzieher 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Bildung, Jugend und Familie	10	1012, 1040	51101

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(0 €)	(2.195.184 €)	1.063.612 €	1.063.612 €

Beschaffung von persönlicher Schutzausrüstung für Personal, Schülerinnen und Schüler an Berliner Schulen sowie Kinder an Berliner Kitas. Ausrüstung wurde benötigt zur Eindämmung der Corona-Pandemie und zur Aufrechterhaltung des Präsenzbetriebs an Schulen und Kitas.


Wirkkennzahl 2021: 13.910.400 med. Masken; 3.045.000 FFP2-Masken; 1.286.000 med. Handschuhe; 52.620 Kittel; 1.990 Visiere

Wirkkennzahl 2022: 472.500 med. Masken; 3.909.100 FFP2-Masken; 25.000 Juniormasken; 2000 Visiere

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der beschafften Artikel

Projektlink: -

3.2.4. Projekt #24 Corona-Maßnahme: Schnelltests für Berliner Schulen und Kitas

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Zugang zur Grundversorgung an sozialen Dienstleistungen Maßnahmen zur Gesundheitsprävention (z. B. COVID-19 Impfungen und Schutzausrüstung)	<ul style="list-style-type: none"> • Schülerinnen und Schüler • Kleinkinder • Lehrerinnen und Lehrer • Erzieherinnen und Erzieher 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Bildung, Jugend und Familie	10	1000, 1012, 1040	51426

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(0 €)	(85.704.613 €)	73.463.939 €	73.463.939 €

Beschaffung von Schnelltests für Personal, Schülerinnen und Schüler an Berliner Schulen sowie Kinder an Berliner Kitas. Schnelltests dienen der Eindämmung der Corona-Pandemie und der Aufrechterhaltung des Präsenzbetriebs an Schulen und Kitas.

Wirkkennzahl 2021: 34.280.520 beschaffte Schnelltests

Wirkkennzahl 2022: 64.710.085 beschaffte Schnelltests

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der beschafften Schnelltests

Projektlink: [Einfach Testen - Berlin.de](https://www.einfach-testen-berlin.de)

3.3 SBP: Schaffung von Arbeitsplätzen

3.3.1. Projekt #25 Solidarisches Grundeinkommen

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Schaffung von Arbeitsplätzen sowie Programme zur Prävention und/oder Milderung von Arbeitslosigkeit durch sozioökonomische Krisen Maßnahmen zur Reduktion von Langzeitarbeitslosigkeit (z. B. Programm Solidarisches Grundeinkommen)	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitslose und Langzeit-arbeitslose 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Integration, Arbeit und Soziales	11	1140	68453

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(12.025.933 €)	(31.494.272 €)	28.349.226 €	28.349.226 €

Mit dem Pilotprogramm Solidarisches Grundeinkommen (SGE) beschreitet das Land Berlin neue Wege in der Beschäftigungsförderung. Seit Juli 2019 setzt das Land Berlin das Pilotprojekt um. Dies erfolgte bis Ende 2020 durch die Schaffung von 1.000 unbefristeten Arbeitsverhältnissen für zusätzliche, gemeinwohlorientierte und im öffentlichen Interesse des Landes liegende Tätigkeiten. Die Beschäftigungsverhältnisse laufen über fünf Jahre. Die Teilnahme am Programm ist freiwillig.

Alle SGE-Beschäftigten nehmen an einem begleitenden Coaching teil. Schwerpunkte des Coachings sind die Stabilisierung der Arbeitsverhältnisse sowie die Förderung der Aufwärtsmobilität der Beschäftigten. Das bedeutet, dass die Teilnehmenden gezielt gefördert werden, berufliche Perspektiven jenseits des SGE zu entwickeln und sich (weiter) zu qualifizieren.


Das SGE wird wissenschaftlich begleitet und evaluiert. Der Auftrag hierzu wurde an das Institut für Sozialökonomische Strukturanalysen Berlin - SÖSTRA GmbH - vergeben.

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl teilnehmender Personen; Integration in den so genannten ersten Arbeitsmarkt; Integration in weiterführende Qualifizierungsmaßnahmen, Kompetenzentwicklung

Projektlink: [Solidarisches Grundeinkommen - Berlin.de](https://www.solidarisches-grundeinkommen-berlin.de)

3.4 SBP: Nahrungsmittelsicherheit und nachhaltige Nahrungsmittelsysteme

3.4.1. Projekt #26 Berliner Ernährungsstrategie

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Nahrungsmittelsicherheit und nachhaltige Nahrungsmittelsysteme Zugang zu regionaler und nachhaltig erzeugter Ernährung; Vermeidung von Lebensmittelverschwendung (z. B. Berliner Ernährungsstrategie)	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Bürgerinnen und Bürger Berlins • Kundinnen und Kunden von Gemeinschaftsküchen 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	07	780	54010, 68461

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(1.533.476 €)	(1.883.133 €)	2.252.091 €	2.252.091 €

2019 wurde die Berliner Ernährungsstrategie auf den Weg gebracht. Sie hat zum Ziel, die Stadt zukunftsfähig, nachhaltig und regional zu gestalten. Die Berliner Ernährungsstrategie trägt dazu bei, dass die Berliner Ernährungspolitik hin zu mehr Regionalität, Nachhaltigkeit, Fairness und mit einem stärkeren Fokus auf gesundheitsfördernde Kost für alle, unabhängig vom Geldbeutel, entwickelt wird.


Ein Baustein der Strategie ist das Projekt „Kantine Zukunft Berlin“ nach dem Vorbild des Kopenhagener House of Food. Es unterstützt die Berliner Gemeinschaftsküchen bei der Umstellung ihres Küchenbetriebs. Ziel ist es, mehr Biolebensmittel zu verwenden und weniger Lebensmittelabfälle zu produzieren.

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der jährlich umgestellten Küchen (Kantine Zukunft)

Projektlink: [Berliner Ernährungsstrategie - Berlin.de](https://berlin.de/berliner-ernaehrungsstrategie)

[Kantine Zukunft](#)

3.4.2. Projekt #27 Kostenbeitragsfreies Schulmittagessen

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Nahrungsmittelsicherheit und nachhaltige Nahrungsmittelsysteme Zugang zu kostenbeteiligungsfreiem Schulmittagessen für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1-6	<ul style="list-style-type: none"> Schülerinnen und Schüler 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Bildung, Jugend und Familie	10 / 27 / 37	1010 / 1024/ 2710 / 3700-3705	51420, 67180

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(97.807.377 €)	(112.149.749 €)	165.434.067 €	165.434.067 €

Seit dem 01.08.2019 ist das Mittagessen in der Primarstufe an Berliner Ganztagschulen elternkostenbeteiligungsfrei. Das Land Berlin hat damit die Voraussetzung geschaffen, dass jedes Kind unabhängig vom sozioökonomischen Status der Familie eine gesunde und warme Mahlzeit in der Schule erhalten kann. Neben dem sozialen Aspekt wurden mit Hilfe der landesweit einheitlichen Vergabe des Schulmittagessens gemäß den Musterausschreibungsunterlagen in 2020 verbindliche Standards in Bezug auf Bio-Qualität, Saisonalität, Nachhaltigkeit sowie ökologischen und fairen Handel in der Schulverpflegung etabliert.


Geplante Wirkindikatoren: Quote der Inanspruchnahme als Relation der ausgegebenen Portionen zur Anzahl der Schülerinnen und Schüler

Projektlink: [Qualitätskriterien \(vernetzungsstelle-berlin.de\)](https://www.vernetzungsstelle-berlin.de/qualitaetskriterien)

[Kosten \(vernetzungsstelle-berlin.de\)](https://www.vernetzungsstelle-berlin.de/kosten)

3.5 SBP: Sozio-ökonomische Weiterentwicklung und Befähigung

3.5.1. Projekt #28 Babylotse Berlin

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Sozio-ökonomische Weiterentwicklung und Befähigung Maßnahmen zur Erziehungs- und Familienhilfe (z. B. Babylotsen, Stadteilmütter)	<ul style="list-style-type: none"> • Sozial benachteiligte Familien 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung	09	920	67101

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(1.500.000 €)	(1.500.000 €)	1.470.576 €	1.470.576 €


Das Landespräventionsprogramm Babylotse Berlin ist ein bedeutender Baustein im System der frühen Hilfen. Aktuell stehen 45 Babylotsinnen in allen 18 Geburtsstationen der Berliner Krankenhäuser Familien zur Seite. Babylotsinnen sind hochqualifizierte Fachkräfte, zumeist Sozialpädagoginnen oder Sozialarbeiterinnen, die Familien ggf. von der Anmeldung zur Geburt in der Klinik, intensiv in der Zeit in der Klinik und bei Bedarf bis zu maximal einem Jahr nach der Geburt unterstützen und beraten. Es handelt sich um eine systemische Beratungs- und Lotsenfunktion. Der Anteil an sogenannten „Babylotsen-Fällen“ lag in allen 18 Berliner Geburtsstationen in 2021 bei 31%. Das Angebot ist für die Eltern freiwillig und kostenlos.

In 2023 ist eine externe Evaluation "Babylotse Berlin" vorgesehen. In die Evaluation sollen die Qualitätskriterien des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen (NZFH) einfließen, z. B die strukturelle Einbindung der Lotsenarbeit in den Kliniken, regelmäßige Koordinierung- und multiprofessionelle Fallbesprechungen, Vernetzungsstruktur mit Frühen Hilfen auf lokaler Ebene, Screentools (Anhaltsbogen, Gesprächsleitfaden) etc. Zudem ist eine Wirkungsanalyse vorgesehen.

Geplante Wirkindikatoren: Quote der sogenannten „Babylotsen-Fälle“

Projektlink: [Babylotse Berlin - Berlin.de](https://www.babylotse-berlin.de)

3.5.2. Projekt #29 Berliner Hausbesuche

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Sozio-ökonomische Weiterentwicklung und Befähigung Maßnahmen zur Förderung des nachbarschaftlichen Zusammenlebens und Selbsthilfe (z. B. Infrastrukturförderungsprogramm, Berliner Hausbesuche)	<ul style="list-style-type: none"> Senioren und Seniorinnen 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung	09	930	54010

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(165.503 €)	(234.608 €)	632.037 €	632.037 €

Präventionen können die Pflegebedürftigkeit hinauszögern und vermindern, ggf. ganz vermeiden und sparen damit Kosten. Die präventiven Hausbesuche wurden in 2021 in zwei Bezirksregionen erprobt mit dem Ziel, durch Gesundheitsförderung und Teilhabe den Eintritt von Pflegebedürftigkeit hinauszuzögern oder zu vermeiden.


In Berlin gibt es zahlreiche aufsuchende Angebote für ältere Menschen. Doch die setzen zumeist eine gesundheitliche oder soziale Krise voraus. Wünschenswert ist ein niedrighschwelliges Angebot für Menschen ab einem bestimmten Lebensalter ohne Erkrankung oder Gefährdung, das frühzeitig und vorsorgend auf vorhandene Unterstützungsangebote „Rund ums Alter“ aufmerksam macht, im Sinne einer Lotsenfunktion. Vor diesem Hintergrund wurde in 2020 eine berlinspezifische Konzeption für präventive Hausbesuche zu entwickelt, welche die Besonderheiten einer vielfältigen, multikulturellen Großstadt sowie finanzielle, datenschutzrechtliche und ethische Aspekte berücksichtigt. Im Rahmen eines breiten Beteiligungsprozesses verschiedener Interessensgruppen entstand die Konzeption „Berliner Hausbesuche“.

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der durchgeführten Hausbesuche pro Jahr

Projektlink: [Berliner Hausbesuch - Konzeptdokument](#)

[Berliner Hausbesuch](#)

3.5.3. Projekt #30 Förderung der Frauen in Forschung und Lehre

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Sozio-ökonomische Weiterentwicklung und Befähigung Förderung von Frauen in Forschung und Lehre	<ul style="list-style-type: none"> Frauen 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung	09	910 / 950	68500

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(2.923.000 €)	(2.923.000 €)	2.923.000 €	2.923.000 €

Das Berliner Chancengleichheitsprogramm (BCP) 2021 - 2026 verbindet in besonderer Weise die Förderung der beruflichen Qualifizierung der Wissenschaftlerin oder Künstlerin und die Verstärkung ihrer wissenschaftlichen Laufbahn mit Maßnahmen zum Abbau struktureller Barrieren für die Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen. Es zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Repräsentanz von Frauen auf allen wissenschaftlichen Qualifikationsstufen sowie in Führungspositionen und auf die Verankerung von Genderaspekten in Forschung und Lehre.

Geplante Wirkindikatoren: Im Jahr 2025 erfolgt eine externe Evaluation des Programms insbesondere im Hinblick auf seine Zielerreichung und Wirkung.

Projektlink: [Berliner Chancengleichheitsprogramm - Berlin.de](https://www.berlin.de/ba/ba-berlin/berliner-chancengleichheitsprogramm)

3.5.4. Projekt #31 Special Olympics Weltspiele Berlin 2023

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Sozio-ökonomische Weiterentwicklung und Befähigung Nachhaltige Sport-Großveranstaltungen (z. B. Special Olympics Berlin 2023)	<ul style="list-style-type: none"> Menschen mit Behinderungen 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Inneres, Digitalisierung und Sport	05	510	54113, 68426

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(1.909.949 €)	(4.944.626 €)	17.301.339 €	17.301.339 €

Unterstützung der weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung für rund 7.000 Athletinnen und Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Gleichzeitige Etablierung von langfristigen Strukturen in Berlin, die die Teilhabe von Menschen mit geistiger Behinderung in Sport und Gesellschaft ermöglichen. Die Evaluation der Veranstaltung erfolgt nach den Kriterien der Stadttrendite, die neben betriebswirtschaftlichen Kennzahlen auch die soziale Wirkung berücksichtigt.

Geplante Wirkindikatoren: Erhöhung des Organisationsgrads von Menschen mit Behinderungen in Sportvereinen

Projektlink: [Special Olympics World Games Berlin 2023 - Berlin.de](https://www.specialolympics.de/berlin2023)

[Special Olympics World Games Berlin 2023 / 17. bis 25. Juni](https://www.specialolympics.de/berlin2023)

3.5.5. Projekt #32 Integriertes Sozialprogramm (ISP)

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Sozio-ökonomische Weiterentwicklung und Befähigung Integriertes Sozialprogramm ISP	<ul style="list-style-type: none"> • Senioren und Seniorinnen • Menschen mit Behinderungen • Arbeitslose • Menschen, die unterhalb der Armutsgrenze leben • Obdachlose • Straffällige im Rehabilitationsprozess • Migrantinnen und Migranten • Geflüchtete • Überschuldete Personen 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Integration, Arbeit und Soziales	11	1150	68431

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(29.072.144 €)	(26.243.396 €)	27.620.461 €	27.620.461 €

Die Förderung von Maßnahmen und Projekten zur Sicherung und Weiterentwicklung der sozialen Infrastruktur im Land Berlin ist Bestandteil des am 7.12.2020 zwischen der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales und den Wohlfahrtsverbänden geschlossenen neuen 3. Rahmenfördervertrages.


Mit einem jährlichen Fördervolumen in Höhe von ca. 31,4 Mio. € werden im Rahmen von Zuwendungen nach den Vorgaben der Landeshaushaltsordnung (§§ 23 und 44 LHO) aktuell 132 Projekte der sozialen Arbeit in den verschiedenen Angebotsbereichen unterstützt, beispielsweise: Besuchs- und Begleitdienste, Migrationssozialdienste, Angebote für Menschen mit Behinderung, Wohnungslosen- und Straffälligenhilfe sowie Schuldnerberatung.

Aufgrund der Vielfalt der einzelnen geförderten Angebote wird die Wirkung anhand individueller Zielvereinbarungen und Erfolgskontrollen gemessen.

Geplante Wirkindikatoren: Übergreifender Indikator: Gesamtzahl der durch die Angebote erreichten Personen (2020: 121.912)

Projektlink: [Integriertes Sozialprogramm \(ISP\) - Berlin.de](https://www.berlin.de/sozialprogramm)

3.5.6. Projekt #33 Infrastrukturförderprogramm Stadtteilzentren (IFP STZ)

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Sozio-ökonomische Weiterentwicklung und Befähigung Maßnahmen zur Förderung des nachbarschaftlichen Zusammenlebens und Selbsthilfe (z. B. Infrastrukturförderungsprogramm, Berliner Hausbesuche)	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Bürgerinnen und Bürger • Senioren und Seniorinnen • Menschen mit Behinderungen • Arbeitslose • Menschen, die unterhalb der Armutsgrenze leben • Obdachlose • Migrantinnen und Migranten • Geflüchtete 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Integration, Arbeit und Soziales	11	1150	68455

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(8.598.784 €)	(9.106.085 €)	9.583.186 €	9.583.186 €


Mit dem Infrastrukturförderprogramm Stadtteilzentren unterstützt das Land Berlin Einrichtungen der sozialen Infrastruktur, die sozial-kulturelle Arbeit und gemeinwesenorientierte Maßnahmen für Bürgerinnen und Bürger verbindet. Das Förderprogramm ist gesamtstädtisch ausgerichtet und soll die Rahmenbedingungen für die soziale Daseinsvorsorge verbessern. Hierdurch soll die gesellschaftliche Teilhabe der Berliner Bevölkerung unterstützt, einer Ausgrenzung kultursensibel entgegengewirkt und das bürgerschaftliche Engagement und die Selbsthilfe gefördert werden.

Stadtteilzentren verstehen sich als Orte, die Selbstorganisation, nachbarschaftliches Zusammenleben, freiwilliges Engagement und demokratische Teilhabe in der Nachbarschaft unterstützen. Sie arbeiten bereichs- und themenübergreifend und greifen wesentliche Themenbereiche städtischer Lebensrealität auf. Ihre Arbeit wird von einer inklusiven und dialogischen Herangehensweise geprägt.

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der Besucher und Besucherinnen von Stadtteilzentren und Anzahl der ehrenamtlich Engagierten

Projektlink: [Infrastrukturförderprogramm Stadtteilzentren - Berlin.de](https://www.berlin.de/infrastrukturförderprogramm-stadtteilzentren)

3.5.7. Projekt #34 Bau, Betrieb und Erhalt von Flüchtlingsunterkünften

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Sozio-ökonomische Weiterentwicklung und Befähigung Ausgaben im Zusammenhang mit dem Bau, Betrieb und Erhalt von Flüchtlingsunterkünften	<ul style="list-style-type: none"> Migrantinnen und Migranten Geflüchtete 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Integration, Arbeit und Soziales	11	1172	89121 / 89321 (Bau) 51900 / 51925 (Erhalt) 54010 (Betrieb) 82170 / 51140 (Erst- und Folgeausstattung) 68261 (Bauunterhaltungsmaßnahmen) 51701 / 51715 / 51801 / 51820 (Miete)

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(167.928.661 €)	(189.914.947 €)	198.794.840 €	198.794.840 €


Folgende Aufgaben werden vom Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten wahrgenommen:

- Projekt- und Objektentwicklung
- Gesamtstädtische Planung und Steuerung von Unterkünften für Geflüchtete und andere Zielgruppen in Amtshilfe
- Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Qualitätsmanagement in Zusammenarbeit mit der Qualitätssicherung
- Vertragsmanagement sowie die Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten
- Management der Betreiber, die im Auftrag des LAF Unterkünfte für Geflüchtete betreiben
- Verwaltung der hierfür angemieteten Objekte
- Kommunikation mit den Bezirken, Betreibern und Ehrenamtlichen

Geplante Wirkindikatoren: Auslastungsquote in Prozent

Projektlink: [Flüchtlingsunterbringung in Berlin - Allgemeine Informationen - Berlin.de](#)

3.5.8. Projekt #35 Landesprogramm Berliner Familienzentren

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Sozio-ökonomische Weiterentwicklung und Befähigung Maßnahmen zur Erziehungs- und Familienhilfe (z. B. Babylotsen, Stadteilmütter)	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Bürgerinnen und Bürger • Sozial benachteiligte Familien • Junge Familien 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Bildung, Jugend und Familie	10	1041	68427

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(3.878.545 €)	(4.472.397 €)	4.126.850 €	4.126.850 €

Familienzentren sind ein wichtiger Anlaufpunkt für Familien. Sie richten sich insbesondere an werdende Eltern und Familien mit jüngeren Kindern des Sozialraumes. Die Familienzentren sollen Eltern in die Bildungsprozesse ihrer Kinder einbeziehen, diese in ihrer Erziehungskompetenz stärken, die gesellschaftliche Integration und Teilhabe der Familien fördern und an das institutionelle Bildungs- und Betreuungssystem heranführen.

Gefördert werden Familienzentren, deren Angebote Familien mit Kindern - ganz überwiegend im nicht-schulpflichtigen Alter und werdende Eltern unterstützen. Die Familienzentren sollen sich gegenüber den Bedarfen der Familien aus der kooperierenden Kita und den Bedarfen der Familien aus dem Sozialraum öffnen. In erster Linie sind die Bedarfe der Familien aus dem jeweiligen Sozialraum handlungsleitend.

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der Familienzentren

Projektlink: [Berliner Familienzentren](#)

3.5.9. Projekt #36 Landesprogramm Stadtteilmütter

Social Bond Principles Projektkategorie & Unterkategorie	Zielgruppe	Sustainable Development Goals
Sozio-ökonomische Weiterentwicklung und Befähigung Maßnahmen zur Erziehungs- und Familienhilfe (z. B. Babyslotsen, Stadtteilmütter)	<ul style="list-style-type: none"> • Sozial benachteiligte Familien • Kinder & Jugendliche • Migrantinnen und Migranten • Geflüchtete 	

Einreichende Senatsverwaltung	Einzelplan	Haushaltskapitel	Haushaltstitel
Bildung, Jugend und Familie	10	1041	68427

IST- Ausgaben:

2020	2021	2022 (vorläufig)	Betrag
(4.154.008 €)	(5.123.581 €)	6.155.648 €	6.155.648 €

Die sogenannten Stadtteilmütter sind Mütter mit Migrationshintergrund, die im Rahmen eines Peer-to-Peer-Ansatzes andere Mütter zu Erziehungsfragen, Kindergesundheit und vielen anderen Themen rund um die Familie und das Familienleben mit Kindern bis zu zwölf Jahren, beraten und unterstützen.

Die Stadtteilmütter sind wichtige Ansprechpartnerinnen im Alltag für Familien aus einem ähnlichen Kulturkreis und übernehmen eine Brückenfunktion, um ihnen den Zugang zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten im Sozialraum zu erleichtern.

Dafür besuchen sie Mütter zu Hause und vermitteln ihnen ihr Wissen beispielsweise zu Themen wie der Entwicklung und Erziehung von Kindern, dem Umgang mit Medien, Gesundheitsförderung, Haushaltsführung sowie Spracherwerb und Sprachförderung. Sie ermutigen die Eltern, ihre Erziehungsverantwortung wahrzunehmen und zeigen Möglichkeiten auf, wie sie die Entwicklung der Kinder aktiv unterstützen können. Sie stellen Kontakte zu Behörden her, helfen Familien bei der Beantragung familiärer Leistungen und der Orientierung im hiesigen Versorgungssystem.

Es erfolgt eine Auswertung der Jahresberichte der einzelnen Stadtteilmütterprojekte (sowohl qualitativ als auch quantitativ).

Geplante Wirkindikatoren: Anzahl der Stadtteilmütter im Landesprogramm

Projektlink: [Landesprogramm Stadtteilmütter - Berlin.de](https://www.landesprogramm-stadtteilmuetter-berlin.de)

Disclaimer:

Diese Projektliste des Landes Berlin in Zusammenhang mit der erstmaligen Begebung einer Nachhaltigkeitsanleihe dient ausschließlich Informationszwecken. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben basieren auf eigenen Angaben und sorgfältig ausgewählten Quellen, die als zuverlässig erachtet werden. Für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.



Senatsverwaltung für Finanzen
Abteilung Vermögen
Referat Kreditmanagement
Nachhaltigkeitsanleihe@senfin.berlin.de

©Senatsverwaltung für Finanzen
Stand 01/2023